

Schweizer Fachmesse für Bodenkompetenz

## Kompakt, konzentriert und zukunftsorientiert

**Heute ging die fünfte Suisse Floor zu Ende. 2700 Besuchende verzeichnete die Fachmesse. Während drei Tagen gaben namhafte Aussteller, Referate von Fachexperten und innovative Sonderschauen einen fokussierten Brancheneinblick. Im Zentrum standen der persönliche Austausch und Fachgespräche, aber auch Themen wie Innovation, Zukunft und Nachwuchs.**

2700 Besucher und damit rund 5 Prozent mehr als bei der Austragung 2017 nutzten die Fachmesse, um sich auszutauschen, neue Produkte zu entdecken und die Neuheiten der Branche zu erfahren. Für Reto Anderegg, Präsident des Messekomitees, eine erfreuliche Bilanz: «Wir sind sehr zufrieden mit der fünften Durchführung und konnten einmal mehr eine gute Plattform für den Fachaustausch und die Netzwerkpflege schaffen.»

Der Gang durch die zwei Messehallen vermittelte die Vielfalt der Bodenbranche. An den Ständen wurden aktuelle Sortimente präsentiert, Dienstleistungen hervorgehoben und Neuheiten inszeniert. Mehrere Aussteller setzten den Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit. So stiessen etwa CO<sub>2</sub>-neutrale Böden oder Böden aus rezyklierten Materialien bei den Besuchenden auf Interesse.

### Austausch unter Profis

Über das breite Fachpublikum freute sich Christoph Flury, Vertriebsleiter Schweiz der Gerflor FEAG AG: «Wir konnten mit Fachhändlern und Bodenlegern sprechen, aber auch Architekten und Planer begrüßen. Dies ergab interessante Gespräche und Erfahrungsaustausch.»

Messeleiterin Ursula Gerber ergänzt: «Die Branche trifft sich an der Suisse Floor und es gelang uns, sowohl Handwerker als auch Planer zu mobilisieren.»

Ein weiteres Plus der Suisse Floor hat sich bestätigt: «Als zentral gelegener Messeort durften wir ganze Gruppen aus dem Tessin oder der Westschweiz begrüßen», so die Messeleiterin. Darüber freute sich auch Roger Steffen, Verkaufsleiter der Klebag AG und Sika Schweiz AG: «Wir konnten sehr viele bestehende sowie potenziellen Kunden aus der ganzen Schweiz in der speziellen Suisse-Floor-Atmosphäre begrüßen.»

## **Medienmitteilung, April 2019**

---

### **Plattformen für Berufsnachwuchs**

Auch der Berufsnachwuchs wurde in diesen Branchenaustausch integriert. Der Verband BodenSchweiz lancierte gemeinsam mit dem Schweizerischen Parkettverband ISP die neue Kampagne Bodenhelden.ch, welche sich dem Nachwuchs der Bodenlegerberufe widmet. Ausserdem nutzte der ISP die Messe zum dritten Mal für die Präsentation des Modellwettbewerbs für angehende Parkettleger/innen. Ihre innovativen Parkett-Modelle wurden an der Suisse Floor ausgestellt und prämiert.

### **Boden der Zukunft thematisiert**

Mit den Themen Zukunft und Innovation befasste sich auch die Sonderschau «FloorCodes – Zukunft Boden» sowie die sehr gut besuchten WorkLabs. Der Initiant, Professor Markus Schlegel vom IIT HAWK, ist zufrieden mit den Resultaten der WorkLabs. «Es war spannend, dass Besucher aus verschiedenen Sparten – vom Architekturstudenten bis zum Bodenleger – teilgenommen haben.» Gemäss Schlegel resultierte aus den WorkLabs, dass man sich bezüglich Boden der Zukunft nach Natur, Einfachheit und Reduktion auf das Wesentliche sehne, ohne dabei auf Entwicklung und Fortschritt verzichten zu müssen.»

Weitere Sonderschauen wie «YOUNG. YOUNGER. FOREVER YOUNG» und «Raumwelten» sowie Top-Referate von namhaften Fachexperten zu Fokusthemen, welche die Bodenbranche beschäftigen, rundeten das Programm ab.

### **Mit Schwung in die nächste Suisse Floor**

Messeleiterin Ursula Gerber ist zufrieden mit der fünften Austragung: «Die klare Ausrichtung auf das Thema Boden machte die Messe zu einem fokussierten Treffpunkt für die Bodenbranche.» Nach der Suisse Floor ist vor der Suisse Floor, so blickt die Messeleiterin bereits auf die nächste Austragung in zwei Jahren: «Vom 24. bis 26. März 2021 findet die sechste Suisse Floor statt. Wir freuen uns, die Bodenbranche wieder zu einem inspirierenden Austausch in Luzern zu begrüßen.»

**Bilder:** [www.suissefloor.ch/de/medien/downloads](http://www.suissefloor.ch/de/medien/downloads)

### **Medienkoordinatorin**

Irene Reis, Messe Luzern AG, 041 318 37 29, [irene.reis@messeluzern.ch](mailto:irene.reis@messeluzern.ch)